

Botschaft
der
Bundesrepublik Deutschland
Moskau

Moskau, den 20. Mai 1958.

Lieber Hans !

Für die mir zur Vollendung meines 60. Lebensjahres übermittelten Glückwünsche und Grüße sage ich Dir aufrichtigen Dank. Ich habe inzwischen meine hiesige "Bestandsaufnahme" eingeleitet und hoffe, daß wenigstens die wichtigsten Telegramme weitergeleitet wurden. Besonders auffallend war die außerordentliche Hochachtung, mit der Ministerpräsident Chruschtschow vom Bundeskanzler sprach. Der norwegische Botschafter erzählte mir, daß auch Herr Mikojan nach seiner Rückkehr aus Deutschland überall das Lob des Kanzlers singe. Auch mir gegenüber hat er sich bei unserer Wiederbegegnung in Moskau mit sehr warmen Worten über die Aufnahme im Palais Schaumburg ausgesprochen.

Aus der Presse ersehe ich, daß Du einen längeren Erholungsurlaub angetreten hast. Ich hoffe, daß kein ernster Anlaß hierfür vorliegt und darf Dir auf jeden Fall volle Genesung von Deiner kürzlichen Krankheit wünschen.

Hier ist das Wetter unter dem Einfluß verspäteter Eisheiliger seit einigen Tagen kalt und regnerisch. Heute morgen hat es sogar gehagelt.

Mit herzlichen Grüßen von Haus zu Haus

Dein

Hans Müller